



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10692**
Datum: 09.05.2012
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.05.2012	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zu den Prüfergebnissen der besseren touristischen Vermarktung der halleschen Türme

Im Oktober 2011 wurde im Stadtrat der Prüfauftrag „Zur Verbesserung der touristischen Vermarktungsmöglichkeiten der Hausmannstürme und des Roten Turms“ an die Verwaltung erteilt. Von der Verwaltung wurde für Dezember 2011 ein Bericht zugesagt, der neben der Prüfung der touristischen Vermarktung der genannten Türme auch den Leipziger Turm einbeziehen sollte.

Wir fragen daher:

1. Welche Ergebnisse hat die Prüfung der Aufhebung der bisher bestehenden Begrenzung der zulässigen Besucherzahl für die Hausmannstürme ergeben?
2. Welche Resonanz besteht auf die erweiterte Öffnung des Roten Turmes?
3. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die Besichtigung der Türme für größere Besuchergruppen zu ermöglichen?

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10692**

Betreff: Anfrage der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zu den Prüfergebnissen der besseren touristischen Vermarktung der halleschen Türme

Die Antwort der Verwaltung lautet:

Zu

- 1. Welche Ergebnisse hat die Prüfung der Aufhebung der bisher bestehenden Begrenzung der zulässigen Besucherzahl für die Hausmannstürme ergeben?**
- 3 Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die Besichtigung der Türme für größere Besuchergruppen zu ermöglichen?**

Durch das Bauordnungsamt wurde folgendes mitgeteilt:

Um eine Erweiterung der touristischen Nutzbarkeit zu erlangen, sind umfangreiche bauordnungsrechtliche Verfahren einzuleiten. Die Genehmigung im jetzigen Stand erlaubt den Zugang nur einer begrenzten Personenzahl (max. 10 Pax), die mit dem üblichen Personenaufkommen bei Führungen in etwa korreliert.

Die bauordnungsrechtliche Situation wird durch die Entfluchtungsmöglichkeiten für Personen im Havariefall bestimmt. Ein neuerliches Prüf- und Genehmigungsverfahren könnte unter Umständen zu weiteren Einschränkungen führen, da eine Neubewertung nach neuesten Richtlinien erfolgen würde. Zudem würde dies umfangreiche Investitionen (Brandmeldetechnik, Entrauchungstechnik) nach sich ziehen, um den aktuellen Nutzungsstatus zu erhalten. Die aktuelle Situation ist durch die Bestandsgenehmigung gesichert. Entfluchtungsverbesserungen wären ebenfalls mit enormen Investitionen verbunden und sind baulich nur im Zusammenhang mit der angrenzenden Kirche zu sehen.

Die zusätzlichen Öffnungszeiten der Hausmannstürme an Wochenend- und Feiertagen seit Juli 2011, unter Beachtung der Auflagen, brachten bis zum heutigen Tag ca. 4000 Besucher mehr. Die SMG wird die Besteigung der Türme an den Wochenenden – 10.00 -18.00 Uhr auch 2012 weiter ermöglichen.

Zu

- 2. Welche Resonanz besteht auf die erweiterte Öffnung des Roten Turmes?**

Seit Dezember 2011 bietet die SMG, neben den Führungen durch das Stadtmuseum, Besichtigungen des Roten Turms an. Nach einer anfänglichen großen Nachfrage (Dez. 2011 103 Personen) bewegt sich die Besucherzahl im Durchschnitt um die 50 Personen im Monat (Januar, Februar, März) bei täglich einer Führung um 17.00 Uhr.

Seit April bietet die SMG die Führung auch in Kombination mit den Hausmannstürmen an.

Das Kombiticket beinhaltet den Aufstieg beider Türme zu einem geringeren Preis.

Durch eine stärkere Bewerbung und eine 25 % Rabattaktion wurden im April ca. 200 Gäste

gezählt. Dennoch ist die Nachfrage des Roten Turms rückläufig im Gegensatz zu den Hausmannstürmen. Die SMG bietet ab Juni 2011 die Führung von Montag bis Sonntag 17.00 Uhr an.

Darüber hinaus wurde durch das Unternehmen „StattReisen“ während dessen 2. Stadtentdeckerfestival am 3.04.2012 zwei Führungen unter dem Titel „Von Turm zu Turm“ angeboten. Beide Führungen für je 10 Teilnehmer waren ausgebucht.

Tobias Kogge
Beigeordneter